



Schützenkreis Bremerhaven von 1956 e. V.

Protokoll der Delegiertenversammlung

vom 27.02.2018

Ort : Schießstand Wulsdorfer Schützenverein von 1861 e.V.

Heinrich-Kappelmann-Straße 4, 27572 Bremerhaven

Beginn : 19.10 Uhr

Ende : 22.00 Uhr

Tagesordnung

TOP 1. Begrüßung und Feststellung der satzungsmäßigen Einladung

Die Delegiertenversammlung wurde um 19.10 Uhr vom Präsidenten Frank Sturm mit der Feststellung der satzungsgemäßen Einladung und der Begrüßung der Delegierten und Gäste eröffnet. Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen. Grußworte wurden vom Kreis-Vizepräsidenten des Südkreises Ingo Brüns und vom Kreispräsidenten des Nordkreises Herbert Kornahrens an die Anwesenden gerichtet. Herbert Kornahrens hob dabei hervor, dass der Erhalt der Schützenkreise trotz der Entwicklungen der letzten Zeit höchste Priorität hat. Somit ist es unerlässlich, dem Satzungsentwurf für eine neue Satzung im Bezirksschützenverband zu widersprechen. Die Kreise müssen unmittelbare Mitglieder des Bezirksschützenverbandes bleiben. Ein Stimmrecht darf nicht ausgesetzt werden.

TOP 2. Namentliche Feststellung der Delegierten und Änderung der Tagesordnung falls gewünscht.

Anwesend waren 3 von 5 Vereinen mit 8 Delegierten sowie 4 stimmberechtigte Präsidiumsmitglieder, zusammen also 12 Stimmberechtigte. Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

TOP 3. Gedenken der verstorbenen Mitglieder.

Präsident Frank Sturm gedenkt in einer Trauerminute den verstorbenen Schützenschwestern und –brüdern.

TOP 4. Genehmigung des Protokolls der a.o. Delegiertenversammlung vom 22.06.2017

Das Protokoll der außerordentlichen Delegiertenversammlung vom 22.06.2017 wurde auf Antrag aus der Versammlung von Peter Czyron verlesen. Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.

TOP 5. Ehrungen

Anträge auf Ehrungen lagen nicht vor.

TOP 6. Rechenschaftsbericht des Präsidiums

Präsident Frank Sturm berichtet, dass zum Ende des Jahres 2017 weitere Vereine den Schützenkreis Bremerhaven von 1956 e.V. verlassen haben. Es wird versucht Vereine zu einem Umdenken zu bewegen. Weiterhin berichtet der Präsident in groben Zügen von den Veranstaltungen des letzten Jahres.

Der Bericht der Kreissportleitung, Rundenwettkampfleitung und Damenleitung lag in schriftlicher Form vor und wurde von Marlies Kubbutat verlesen. In diesem Bericht wurden besonders die Veranstaltungen: Stadtmeisterschaft und Stadtkönigsschießen, die Kreismeisterschaft in Zusammenarbeit mit dem Schützenkreis Wesermünde-Nord, die Siegerehrungen sowie das Damen-Adventsschießen erwähnt.

Daraufhin ergriffen Delf Lerke und Herbert Kornahrens das Wort und lobten die gute Arbeit und die gelungenen Veranstaltungen im Schützenkreis Bremerhaven e.V. mit sehr eindrucksvollen und netten Worten.

TOP 7 Kassenbericht

Der Kassen-Abschluss per 31.12.2017 lag allen Anwesenden in schriftlicher Form vor. Der Bestand Kasse/Sparkasse erhöhte sich leicht zum Jahresschluss um ca. 65 € auf nunmehr 3.289,51 €. Peter Czyron trägt vor, dass ein Verlust von 850 € durch Ausgaben für Orden und Ehrenzeichen und durch Preise für das Adlerschießen zum Stadtkönigsschießen entstanden ist. Ferner sind die allgemeinen und Verwaltungs-Kosten im Jahr 2017 recht hoch ausgefallen. Auch hervorgerufen durch den Kauf eines Kranz und die Schaltung einer Anzeige in der NORDSEE-ZEITUNG anlässlich des Todes des Ehrenpräsidenten Dieter Baumgarten. Allerdings wurde ein größerer Verlust vermieden. Der Grund dafür ist, dass im Jahre 2017 kein Stadtumzug durchgeführt wurde und Kosten in der Jugendarbeit nicht angefallen sind. Bedingt durch die Einführung der Mitgliederverwaltung und Meisterschaftssoftware mit den Programmen David21.mv und David21+ des NWDSB wurde zum Jahresanfang ein Notebook des Herstellers Asus gekauft, um die nötige Rechnerkapazität vorzuhalten.

Es gab keine Fragen zum Kassenbericht. Der Bericht wurde einstimmig angenommen.

TOP 8 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Schatzmeisters

Die Kasse wurde am 26.02.2017 von den Schützenbrüdern Marco Pollok und Hans-Jürgen Wredenhagen geprüft.

Die Kasse wurde von den Kassenprüfern als ordentlich und übersichtlich geführt dargestellt und die Entlastung des Schatzmeisters beantragt. Die Entlastung des Kassenwartes erfolgte einstimmig.

TOP 9 Entlastung des Präsidiums

Die Entlastung des Präsidiums wurde von Marco Pollok beantragt.

Die Entlastung erfolgte einstimmig.

TOP 10 Satzungsänderung

Die Satzungsänderung zum Satzungsänderungs-Vorschlag wurde mit Änderungen im § 12 Abs. 9 (nachstehend) einstimmig angenommen.

Gegenüber dem Vorschlag zur Neufassung wurde der Vorschlag zur Neuaufnahme „ nach Ablauf der Amtszeit im Amt, bis ein entsprechendes neues Präsidiumsmitglied gewählt ist.“ zurückgestellt. Zunächst sollte die rechtlichen Auswirkungen hinsichtlich der Amtsverlängerung ermittelt und geprüft werden.

Die Neufassung *zur Änderung der Art der Zugehörigkeit*

„Sie müssen Mitglieder eines **ansässigen Schützen- und schiesssporttreibenden Vereins oder Abteilung im Raum Bremerhaven** sein.“

wird um folgenden Satz erweitert:

Präsidiumsmitglieder, die nicht Mitglied eines Kreisvereins sind, haben kein Stimmrecht auf der Delegiertenversammlung.

TOP 11 Wahlen

Der Vizepräsident Klaus Dahl wurde für 3 Jahre einstimmig wiedergewählt.

Für die Posten des stellvertretenden Schriftmeisters, des Jugendsportleiters und des stellvertretenden Pressewartes gab es aus

der Versammlung keine Bewerber. Die Posten bleiben vakant. Pistolenreferent Taisto Weyer wurde in Abwesenheit mit vorliegender schriftlicher Einwilligungserklärung einstimmig wiedergewählt. Die stellvertretende Damenleiterin Monika Kubbutat wurde ebenfalls einstimmig wiedergewählt. Delf Lerke wurde als Delegierter für den Bezirksdelegiertentag einstimmig mit einer Enthaltung gewählt.

Frank Sturm wurde als Kandidat zur Wahl auf dem Bezirksdelegiertentag als Delegierter für den am 07.04.2018 stattfindenden Delegiertentag des NWDSB einstimmig gewählt.

Für die **Nachwahl** des Schriftwartes gab es keinen Bewerber. Der Posten bleibt vakant. Es wird jetzt in den Vereinen intensiv nach einem geeigneten Kandidaten gesucht.

TOP 12 Wahl eines Kassenprüfers

Zum Kassenprüfer wurde einstimmig Hans –Jürgen Wredenhagen wiedergewählt.

TOP 13 Jahresbeitrag 2019

Aufgrund der angespannten Kosten kann es keine Beitragsermäßigung geben. Es wird auch keine Beitragserhöhung geben. Der mögliche Verlust aus der Vorplanung 2018 soll durch Einsparungen komprimiert werden. Der 1.Vorsitzende des Wulsdorfer Schützenvereines von 1861 e.V. hat angekündigt kein Standgeld für das Stadtmeister- und Stadtkönigsschießen berechnen zu wollen. Die Beibehaltung des Jahresbeitrages wurde einstimmig angenommen.

TOP 14 Haushaltsplan für das Jahr 2018

Der Haushaltsplan für das Jahr 2018 lag schriftlich vor und wurde einstimmig angenommen.

TOP 15 Stadtmeisterschaft 2018/Stadtkönigsschießen 2018

Die Stadtmeisterschaft sowie das Stadtkönigsschießen 2018 werden ähnlich wie im Jahre 2017 durchgeführt werden. Moderate Anhebungen der Startgelder beim König- und Meisterschaftsschießen werden erfolgen müssen. Kreisfreie Vereine werden wieder eingeladen. Die Meisterschaften werden mit **unterschiedlichen Beiträgen** für kreisfreie Vereine und Kreisvereine durchgeführt. Es wurden der 01./02.09.2018 für die genannten Veranstaltungen festgelegt. Am 09.09.2018 wird der Empfang und die Siegerehrung stattfinden. Ein Stadt-Umzug wird nicht stattfinden.

TOP 16 Veranstaltungen

Die weiteren Veranstaltungen für das Jahr 2018 werden im Laufe des Jahres 2018 geplant und festgelegt werden.

TOP 17 Anträge

Es lagen keine Anträge vor.

TOP 18 Verschiedenes

Peter Czyron hat einen geänderten Entwurf für die vom Bezirk angestrebte und vorgeschlagene Satzungsänderung den Delegierten vorgelegt und erläutert. Dieser Entwurf stärkt und untermauert die bisherige Regelung der Mitgliedschaften im Bezirksschützenverband und stärkt somit die Position der Kreisschützenverbände. Nach eingehender Beratung wird dieser Entwurf aus sachlichen und terminlichen Gründen dem Bezirksschützenverband zum 28.02.2018 **nicht** schriftlich zugestellt. Der Entwurf soll vorerst den Stadtkreis -

Vereinen zur Einsicht vorgelegt werden. Das wird dementsprechend umgehend veranlasst.

Es wird wieder eine Kreismeisterschaft zusammen mit dem Schützenkreis Wesermünde-Nord eventuell auch mit einer Kreismeisterschaft Bogen angestrebt. Die Zusammenarbeit aller Schützenkreise soll weiterhin gelebt und noch mehr gestärkt werden. So wird im Schützenkreis Nord ein Schießlehrgang mit fachkundigen Referenten angeboten werden. Stadtvereine und deren Mitglieder sind dazu vom Kreispräsidenten Nord Herbert Kornahrens eingeladen worden.

Klaus Dahl berichtet aus den Sitzungen des Gesamtpräsidiums des Bezirkes und vom Delegiertentag des Schützenkreises Wesermünde-Süd. Bei diesem Delegiertentag wurde deutlich ausgesprochen, dass man eine Zustimmung der Neufassung des Bezirksschützenverbandes nicht für sinnvoll hält. Begründung : Die Interessen der Kreise werden geschwächt, die Zusammenhalt unter den Schützen und die sportliche Arbeit leiden in Anwendung dieser Neufassung.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gab, wurde die Veranstaltung mit einem dreifachen GUT SCHUß Um 22.00 Uhr durch den Präsidenten Frank Sturm geschlossen.

Frank Sturm
Präsident

Klaus Dahl
Protokollführer